

Etablierung von Radschnellverbindungen in der Kolpingstadt Kerpen

Umfrage über das Beteiligungsportal NRW

Kerpen, 06.10.2021

Die Kolpingstadt Kerpen plant, ein interkommunales Netz an Radschnellverbindungen zu etablieren. Dazu wurde das Planungsbüro mobildenker GmbH beauftragt, mögliche Verbindungen für die Umsetzung von Radschnellverbindungen innerhalb der Kolpingstadt zu prüfen.

Radschnellverbindungen bilden die höchste Hierarchiestufe innerhalb des Radverkehrsnetzes, ähnlich den Autobahnen und Bundesstraßen innerhalb des Straßennetzes. Sie sollen durch eine hohe Ausbauqualität zügig befahrbar sein, Zeitverluste durch Halten oder Warten sollen zudem minimiert werden.

Entlang der geprüften Verbindungen wurde ein Netz aus möglichen Trassen in verschiedenen Varianten für die Schnellverbindungen konzipiert, das sich an bereits vorhandene, fahrradfreundliche Infrastruktur orientiert und so eine zügige Umsetzung des Netzes für Radschnellverbindungen ermöglicht. Zudem wurden Verknüpfungspunkte zu den Nachbargemeinden eingeplant, so dass das Netz künftig auch über die Stadtgrenzen hinaus erweitert werden kann.

Für die konkrete, finale Wahl der künftigen Radschnellverbindungen im Stadtgebiet möchten die Kolpingstadt Kerpen und die mobildenker GmbH auf Ihre Ortskenntnisse zurückgreifen. Dazu sind die Bürgerinnen und Bürger der Kolpingstadt herzlich eingeladen, an einer Umfrage teilzunehmen, deren Ergebnisse die genauen Bedarfe entsprechender Infrastruktur und die Wünsche der künftigen Nutzer an diese ermitteln soll. Zudem besteht die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen, auch explizit für Orte entlang der Infrastruktur, zu äußern.

Besuchen Sie zur Teilnahme der Umfrage den Link

<https://beteiligung.nrw.de/portal/kerpen/beteiligung/themen/1000460>

oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code mit Ihrem Smartphone.



Die Teilnahme an der Umfrage nimmt lediglich wenige Minuten in Anspruch, ist völlig anonym und kann dabei helfen, den Radverkehr in der Kolpingstadt und damit eine klimafreundliche und nachhaltige Mobilität zu fördern. Die Teilnahme ist bis zum 09.11.2021 möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Geisler aus der Abteilung für Verkehrsplanung und Mobilitätsmanagement der Kolpingstadt Kerpen telefonisch unter der 02237/58-510 oder per Mail (pgeisler@stadt-kerpen.de) zur Verfügung.